



Stadtkanzlei

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat sich an seiner Sitzung vom 12. Mai 2016 mit folgenden Geschäften befasst:

1. Protokoll der Sitzung vom 7. April 2016

Das Protokoll der letzten Sitzung wird mit einer Änderung einstimmig bei 2 Enthaltungen genehmigt.

2. Botschaft Aufgaben- und Leistungsüberprüfung "ALÜ 2.0"; Bericht zum Stand der Arbeiten Mai 2016

Vom Zwischenbericht zum Stand der Arbeiten Mai 2016 wird Kenntnis genommen.

3. Botschaft Masanserstrasse, Weisstorkelgasse - Kreisel Masans, (Bus- und Radspur), 3. Etappe

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt zum Beschluss erhoben:

Das Projekt Masanserstrasse, Weisstorkelgasse - Kreisel Masans mit Bus- und Radspur stadtauswärts sowie die Sanierung der Strasse und Werkleitungen wird mit 15 zu 4 Stimmen bei 1 Enthaltung genehmigt und ein Nettokredit von Fr. 1'020'000.-- bewilligt (Fr. 580'000.-- Konto Strasse 5010.01 KST 72.9495 "Masanserstrasse, Weisstorkelgasse - Kreisel Masans" sowie Fr. 440'000.-- Konto Kanalisation 5030.01 KST 72.9500 "Masanserstrasse, Weisstorkelgasse - Kreisel Masans" inkl. MwSt., ± 10 %; Kostenstand 2016).





4. Botschaft Reduktion des rentenbildenden Umwandlungssatzes und Teilrevision Gesetz PKSC; Flankierende Massnahmen

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt zum Beschluss erhoben:

1. Die Teilrevision des Gesetzes über die Pensionskasse Stadt Chur wird 18 Ja- zu 2 Nein-Stimmen genehmigt und nach den Bestimmungen der Stadtverfassung dem obligatorischen Referendum unterstellt (Art. 8, 9 und 17, PKSC; RB 261, vom Gemeinderat am 12. Dezember 2013 genehmigt, teilrevidiert am 8. Mai 2014).
2. Im Sinne der paritätischen Finanzierung der beruflichen Vorsorge leistet die Stadt einen zusätzlichen Beitrag von 4.25 Mio. Franken als Einmaleinlage zur Abfederung der Auswirkungen der Reduktion des Umwandlungssatzes für die bei der Pensionskasse Stadt Chur versicherten Mitarbeitenden der Stadt (2 Mio. Franken als Auflösung der z. L. der Rechnung 2015 erfolgten Rückstellung, 2.25 Mio. Franken z. L. Jahresrechnung 2016; 19 Ja-Stimmen zu 1 Nein-Stimme).
3. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass sich am Gesetz als Folge der definitiven Prüfung durch die BVG- und Stiftungsaufsicht nachträglich formelle Änderungen ergeben können.

5. Auftrag Jürg Kappeler und Mitunterzeichnende betreffend Vertretung der Stadt Chur in kantonalen und regionalen Institutionen; Bericht

Der Auftrag wird einstimmig überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben.

6. Auftrag FDP-Fraktion und Mitunterzeichnende zur Streichung von Art. 38 IBC-Gesetz (Energiefonds); Bericht

Der Auftrag wird mit 11 zu 8 Stimmen bei 1 Enthaltung überwiesen.



7. Auftrag SP-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend Zwischennutzung leerstehender und frei werdender Gebäude und Räume; Bericht

Der Auftrag wird mit 12 zu 7 Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

8. Auftrag Oliver Hohl und Mitunterzeichnende zur Lockerung des Polizeigesetzes; Bericht

Der Auftrag wird mit 16 zu 3 Stimmen bei 1 Enthaltung überwiesen.

9. Petition Jugendparlament Stadt Chur betreffend restlose Streichung des Art. 14 Abs. 2 des Polizeigesetzes der Stadt Chur; Bericht

Die Petition wird mit 15 zu 5 Stimmen abgelehnt.

10. Interpellation Jürg Kappeler und Mitunterzeichnende betreffend Reorganisation Departement 3; Antwort

Der Interpellant erklärt sich als von der Antwort des Stadtrates befriedigt.

11. Interpellation SP-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend erste Erfahrungen mit der "Chur Card"; Antwort

Die Interpellantin erklärt sich als von der Antwort des Stadtrates befriedigt.



12. Interpellation Jürg Kappeler und Mitunterzeichnende betreffend Churersee - wie weiter?; Antwort

Der Interpellant erklärt sich als von der Antwort des Stadtrates nicht befriedigt.

13. Fragestunde gemäss Art. 61 Geschäftsordnung

Die Fragen der **Fraktion Freie Liste/Verda** betreffend RhB-Parkanlage werden durch **Stadtrat Tom Leibundgut** beantwortet.

14. Neue Vorstösse

- Auftrag SP-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend Schaffung einer Plattform zur Vermittlung leerstehender und frei werdender Gebäude und Räume
- Interpellation Jürg Kappeler betreffend Energiekonzept Chur West
- Interpellation Anita Mazzetta und Mitunterzeichnende zur Notwendigkeit und Wirkung von Energie-Förderprogrammen

Der Wortlaut der neu eingegangenen Vorstösse kann auf www.chur.ch unter Politik & Verwaltung -> Gemeinderat -> Geschäfte eingesehen werden.

Beschwerde

Gegen diese Beschlüsse kann innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerde hat ein Rechtsbegehren, den Sachverhalt mit den Beweismitteln sowie eine Begründung zu enthalten.



Referendum

Gestützt auf Art. 11 lit. a der Stadtverfassung unterliegt Beschluss Nr. 4, Teilrevision Gesetz PKSC, dem obligatorischen Referendum.

Gestützt auf Art. 12 Abs. 1 lit. b der Stadtverfassung unterliegt Beschluss Nr. 3, Masanserstrasse, dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage seit dieser Veröffentlichung (Art. 13 Abs. 2 Stadtverfassung).

Für den Gemeinderat von Chur
Stadtkanzlei